

Capitell holt Gesamtsieg und ODDO BHF verteidigt Spitzenposition gegen Flossbach

von Tim Habicht / 27. Februar 2018



Das unabhängige Controlling- und Rankinginstitut Firstfive hat in Frankfurt im Rahmen einer Gala zum vierten Mal die besten Vermögensverwaltungen in drei Auswertungszeiträumen geehrt.

Dabei sicherte sich die Capitell Vermögens-Management die Auszeichnung für die beste Vermögensverwaltung in drei Auswertungszeiträumen und damit das beste Gesamtergebnis aller Teilnehmer.

In der Königsdisziplin, der Fünfjahreswertung, sicherte sich ODDO BHF Trust den Spitzenplatz vor Flossbach von Storch. Damit verteidigt das Unternehmen, das im vergangenen Jahr noch als BHF Trust an den Start ging, den ersten Platz gegen die Kölner. Auch diese hatten zuvor zweimal in Folge Rang eins geholt.

„Wir freuen uns sehr, erneut eine Top-Platzierung beim unabhängigen Firstfive-Ranking von Vermögensverwaltern im deutschsprachigen Raum erreicht zu haben. Diese Auszeichnung bestätigt, dass wir für unsere Kunden über verschiedene Marktphasen hinweg mit großer Verlässlichkeit eine hervorragende Performance erzielen“, sagt Wolfgang Baums, Geschäftsführer bei ODDO BHF.

Die Auswertungen der Firstfive-Rankings werden auf Basis realer Depots vorgenommen. Die Datenbank von Firstfive ist rund 180 Depots groß und grenzt sich von Performanceprojekten oder Depotcontests anderer Institutionen ab. Diese haben eher den Charakter eines Börsenspiels und müssen mit der realen Vermögensverwaltung eines Anbieters nicht identisch sein.

Siegreich in der dreijährigen Wertung ist die Capitell Vermögens-Management, die sich ihren Spitzenplatz knapp vor Berenberg sicherte. Die gute Auswahl an Einzeltiteln in den europäischen Aktienmärkten war die Grundlage für den Erfolg.

„Durch eine kontinuierliche, personelle Erweiterung unseres Portfoliomanagement-Teams haben wir immer wieder Auszeichnungen für die Arbeit in der Vermögensverwaltung erhalten“, so Wolfgang Krappe, Vorstand der Capitell Vermögens-Management.

In der einjährigen Wertung liegt die von der Heydt & Co. mit großem Abstand auf dem ersten Platz. Auf Platz zwei liegt die Capitell Vermögens-Management gefolgt von Berenberg.

„Unser Team ist schon ein wenig stolz, dass wir in diesem Feld hoch geschätzter und erfolgreicher Mitbewerber 2017 den Sieg erringen konnten – in einem Anlagejahr, das nur vordergründig einfach war. Für die von der Heydt & Co. AG ist das ein toller Erfolg und eine Bestätigung für unseren Investmentansatz. Für uns steht die stabile und stetige Wertentwicklung unserer Kundengelder an erster Stelle“, so Michael Gollits, Vorstand der von der Heydt & Co.

Das komplette Ranking:

Fünfjahreswertung:

- 1. Platz:** ODDO BHF Trust (94,4 Punkte)
- 2. Platz:** Flossbach von Storch (91,9 Punkte)
- 3. Platz:** Capitell Vermögens-Management (89,4 Punkte)

Dreijahreswertung:

- 1. Platz:** Capitell Vermögens-Management (81,5 Punkte)
- 2. Platz:** Berenberg (79,9 Punkte)
- 3. Platz:** ODDO BHF Trust (74,9 Punkte)

Einjahreswertung:

- 1. Platz:** von der Heydt & Co. (78,6 Punkte)
- 2. Platz:** Capitell Vermögens-Management (67,6 Punkte)
- 3. Platz:** Berenberg (67,2 Punkte)

Die Ergebnisse aus drei Risikoklassen werden auf Basis der Sharpe-Ratio und der risikoadjustierten Performance über eine Punktwertung zusammengeführt. Die beste Sharpe-Ratio erhält 33,33 Punkte und ist Maßstab für die nachfolgenden Plätze. Diese erhalten Punkte entsprechend der prozentualen Erreichung des Top-Ergebnisses.

Sieger ist die Bank oder die Vermögensverwaltung, mit der höchsten Gesamtpunktzahl (von maximal 100). Damit wird nicht nur die Platzziffer sondern die Qualität der Einzelergebnisse gewichtet. Der Sieger muss damit herausragende Leistungen in drei unterschiedlichen Anlagestrategien zeigen.